



# Umbruch und Vielfalt

**Marokkanische Filmtage in Berlin vom 1. bis 4.9.2011**

Im Rahmen seines Forschungsprogramms *Muslimische Welten – Welt des Islams?* zeigt das Berliner Zentrum Moderner Orient (ZMO) in Kooperation mit dem Arsenal – Institut für Film und Videokunst 10 neue Filme aus Marokko. Im Mittelpunkt des gesellschaftlichen Wandels der letzten Jahre stehen das Individuum und seine/ihre Partizipationsmöglichkeiten. Kunst und Kultur haben diesen Wandel schon früh reflektiert: so die Aufarbeitung der Geschichte der politischen Häftlinge, das Leben von Straßenkindern, die Rechte von Frauen, den Zerfall des Patriarchats, die grassierende Korruption, das Verhältnis zur jüdischen Minderheit sowie den Traum von einem besseren Leben auf der anderen Seite der Straße von Gibraltar.

Die Filmtage *Umbruch und Vielfalt* stellen Filme vor, die in Marokko sowie auf internationalen Festivals zum Teil Publikumserfolge waren. Sie setzen den normativ aufgeladenen Vorstellungen über islamische Gesellschaften hierzulande die Vielzahl der Lebenswelten entgegen. Zu jedem Film gibt es eine Einführung und im Anschluss die Möglichkeit zur Diskussion.

Das ZMO lädt vom 31.8. bis 7.9.2011 vier FilmemacherInnen aus Marokko zu einem Besuchsprogramm nach Berlin ein. In dieser Zeit stehen unsere Gäste für Gespräche und Interviews zur Verfügung. Sie werden ihre Filme persönlich vorstellen und an einer Podiumsdiskussion über Kontext und Produktionsbedingungen des Filmemachens in Marokko teilnehmen.

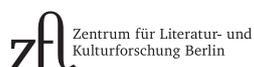
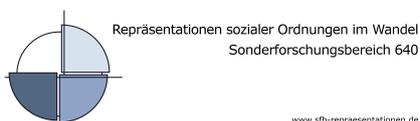
Das Berliner Zentrum Moderner Orient ([www.zmo.de](http://www.zmo.de)) ist die einzige deutsche Forschungseinrichtung, die sich interdisziplinär und in historisch-vergleichender Perspektive mit dem Nahen Osten, Afrika, Zentral-, Süd- und Südostasien befasst.

Das Arsenal ([www.arsenal-berlin.de](http://www.arsenal-berlin.de)) ist die einzige Institution in Deutschland, die ein Kino (Arsenal), ein Festival (Forum der Berlinale) und einen Verleih (Arsenal Distribution) betreibt, jeweils mit dem Ziel der lebendigen Vermittlung nationaler und internationaler Filmkultur.

Verantwortlich: Birgit Kohler, Arsenal - Institut für Film und Videokunst  
Dr. Sonja Hegasy, Zentrum Moderner Orient  
Regina Sarreiter, Zentrum Moderner Orient

Besuchsprogramm: Elsa de Seynes, Zentrum Moderner Orient  
[zmo.visites@googlemail.com](mailto:zmo.visites@googlemail.com)

Kooperationspartner:



Gefördert von:

